



### Restrukturierung / Sanierung

# Beratung bei der Restrukturierung/ Sanierung von Unternehmen

Je nach Unternehmenssituation sind der Handlungsspielraum sowie die Anforderungen an die Unternehmensverantwortlichen und damit auch an die Beratung in der Restrukturierung oder in der Sanierung sehr unterschiedlich. Bestenfalls werden Strategiekrisen frühzeitig erkannt, Restrukturierungsbedarfe identifiziert und entsprechende Veränderungsprozesse eingeleitet. Bei Unternehmen, die sich bereits im Stadium einer fortgeschrittenen Erfolgs- und Liquiditätskrise befinden, ist jedoch zunächst die Fortführung zu sichern, bevor ein Sanierungskonzept mit Maßnahmen für eine nachhaltige Rendite- und Wettbewerbsfähigkeit erarbeitet werden kann.

## Restrukturierung / Sanierung

Restrukturierungs- und Sanierungsberatung je nach Phase der Unternehmenskrise

#### Handlungsspielraum

	Krisenprävention	Restrukturierung	Sanierung	Restrukturierung nach Sanierung	Krisenprävention
	Sensibilität für sich ändernde Marktbedingungen schaffen, e.g. Änderungen der  Produktanforderungen Herstellungsverfahren Konkurrenzsituation Preisgestaltung Abnehmerstrukturen	Konzeption Umsetzung  • Vermeidung Liquiditätskrise  • Nachhaltige Restrukturierungs- maßnahmen	Konzeption Umsetzung  • Ad-hoc Maßnahmen  • Beseitigung Liquiditätskrise  • Sicherung Fort- führungsfähigkeit	Konzeption Umsetzung  • Sicherstellung nachhaltige Rendite- / Wettbewerbs- fähigkeit  • Nachhaltige Restruktu- rierungsmaßnahmen  • Implementierung einer nachhaltigen Veränderungs- organisation	Fortlaufender Prozess der Marktbeobachtung & laufenden Anpassungen orientiert an sich wandelnden Rahmenparametern als konstante Weiterentwicklung und revolvierende Neuausrichtung des Unternehmens
	Unternehmensentwicklung im Gleichgewicht	Stakeholder-/ Strategiekrise Ertragskrise Liquiditätskrise Nachsorge			Nachhaltige Unternehmensentwicklung
	Adaptionsfähigkeit innerhalb eines dynamischen Marktumfeldes wesentlicher Erfolgsfaktor	Standardisiertes Vorgehen zur Krisenüberwindung*			In der Regel gesteigerte Adaptionsfähigkeit innerhalb
		GoRS und IDW S 6	IDW S 6 und IDW S 11	GoRS	eines dynamischen Marktumfeldes

\* GoRS: Grundsätze ordnungsgemäßer Restrukturierung

IDW: Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland mit den Standards S 6 und S 11



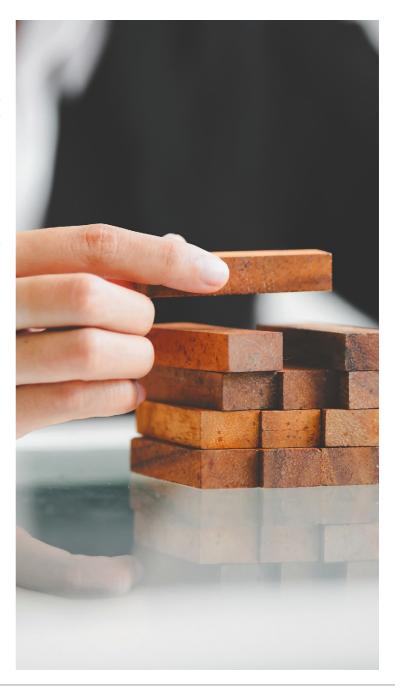
Entscheidend für den Erfolg einer Zusammenarbeit mit dem Mandanten ist, gleich zu Beginn der Kontaktaufnahme - schon im Rahmen der gemeinsamen Definition unserer Unterstützungs- und Beratungsleistungen - die wirtschaftliche Situation und ggf. das Krisenstadium des Unternehmens schnell, transparent und gemeinsam zu bestimmen. Gerade im Falle einer akuten Liquiditätskrise ist unmittelbar zu prüfen, ob eine Insolvenzreife vorliegt sowie mit welchen geeigneten und schnell umsetzbaren Ad-hoc-Maßnahmen die Krise überwunden werden kann.

Bei Anzeichen einer krisenhaften Entwicklung obliegt es grundsätzlich der Geschäftsführung eines Krisenunternehmens, die notwendigen Maßnahmen rechtzeitig einzuleiten.

Wenn keine rechtlichen oder tatsächlichen Gegebenheiten gegen eine Fortführung der Unternehmenstätigkeit sprechen und Insolvenzgründe, wie insbesondere die Zahlungsunfähigkeit oder die drohende Zahlungsunfähigkeit, vorerst beseitigt oder ausgeschlossen werden können, kann ein Sanierungskonzept mit geeigneten Sanierungsmaßnahmen erarbeitet werden (Zwei-Stufen-Konzept). Die von hahn,consultants erstellten Sanierungskonzepte erfüllen stets die gem. BGH-Rechtsprechung höchstrichterlichen Anforderungen, in der Regel sogar die hierüber hinausgehenden vom IDW (Institut der Wirtschaftsprüfer) im Standard S 6 definierten Anforderungen an Sanierungskonzepte. Die jeweils spezifischen Anforderungen an ein Sanierungskonzept werden vor dem Start unserer Arbeiten eng zwischen dem Mandanten, hahn,consultants und den wichtigen Stakeholdern, v.a. häufig den Finanzierungspartnern, abgestimmt. In diesem Zusammenhang sind vor allem rechtliche Risiken der involvierten Stakeholder einzubeziehen.

Hauptbestandteile eines Sanierungskonzeptes sind die Beschreibung von Auftragsgegenstand und -umfang, die Darstellung der wirtschaftlichen Ausgangslage differenziert nach Markt, Leistungserstellung und Finanzen, die Analyse von Krisenstadium und -ursachen, die Darstellung des Leitbildes des sanierten Unternehmens, Maßnahmen zur Bewältigung der Unternehmenskrise und ein integrierter Unternehmensplan. An die angestrebte formale Bestätigung der Sanierungsfähigkeit sind dezidierte Voraussetzungen geknüpft. Der Erfolg einer Sanierung ist maßgeblich von der Qualität der Sanierungsmaßnahmen, dem Umsetzungswillen und der Veränderungsorganisation des Mandanten abhängig.

Befindet sich das Mandantenunternehmen nicht in einer akuten Unternehmenskrise, so orientieren wir uns bei der Erarbeitung von Restrukturierungskonzepten an den GoRS (Grundsätzen ordnungsgemäßer Restrukturierung). Je Ausgangslage und Aufgabenstellung beziehen sich die Konzepte auf Teilbereiche in den Bereichen Markt, Leistungserstellung und Finanzen oder auch hier vollumfänglich auf das ganze Unternehmen bzw. den gesamten Konzern. Oft orientieren sich aber auch in diesen Fällen die Restrukturierungskonzepte am IDW S 6 Standard.





hahn, consultants bringen ihre vielfältigen Erfahrungen, die sie in der Beratung von Unternehmen in Krisensituationen mit teils erheblichem Veränderungsdruck gewonnen haben, zielorientiert ein - im Projektmanagement, im Verständnis des Geschäftsmodells und der Wertschöpfungsstruktur des Mandantenunternehmens, in der Erstellung einer integrierten Finanzplanung auf der Grundlage eines komplexen, bewährten Planungs-Tools, in der Kommunikation mit den Finanzierungspartnern und weiteren Stakeholdern oder anschließend bei der Umsetzung von Sanierungs- und Restrukturierungsmaßnahmen. Bei Bedarf unterstützen wir bei der interimistischen Besetzung von Führungspositionen für zeitlich und/oder inhaltlich interimistische Managementvakanzen.

#### Unsere Leistungen im Überblick:

- Krisenmanagement, Stabilisierung und Sofortmaßnahmen
- Ganzheitliches Restrukturierungskonzept gem. IDW Standard S 6
- Beurteilung Zahlungsunfähigkeit/drohende Zahlungsunfähigkeit/ Überschuldung/Insolvenzreife gem. IDW Standard S 11
- Kurzfristige Liquiditätsplanung (13 Wochen)
- Umsetzung der Sanierungsmaßnahmen
- Moderation/Vermittlung zwischen Interessenparteien
- Sicherung der Finanzierung im Restrukturierungsprozess
- Betriebswirtschaftliche Beratung in der Insolvenz